

Hanauer Anzeiger, 29.6.18



Eine ordentliche Spendensumme haben die Mitglieder des Hola-Theaterensembles an die Vertreter des Albert-Schweitzer-Kinderdorfs übergeben. ■ Foto: PM

Kinderdorf unterstützt

„Hola tut Gutes“: Theaterspieler übergeben Spende

HANAU ■ Unter dem Motto „Hola tut Gutes“ hat die Hohe Landesschule eine Spende in Höhe von rund 3295 Euro an das Hanauer Albert-Schweitzer-Kinderdorf übergeben.

Zusammengetragen wurde der Betrag bereits vergangenen September bei der Auf-führung des schuleigenen Theaterensembles. Präsentiert wurde „Emilia Galotti“ von Gotthold Ephraim Lessing im Comoedienhaus Wilhelmsbad. Ein Euro von jeder verkauften Eintrittskarte ging an das Kinderdorf, in den Pausen wurden zusätzlich Spenden gesammelt.

Bei der Spendenübergabe war nicht nur jüngste Gene-

ration der Ensemblemitglieder (Jahrgangsstufe 6/7) dabei, sondern auch die lang-jährigen Mitglieder Charlotte Holze und Imke Blümke.

Sichtlich stolz übergaben sie gemeinsam mit Schulleiterin Sabine Schaezke sowie Andreas Kühnel (Leiter der Theatergruppe) den Spendenscheck.

„Als Spendenempfänger haben wir auch dieses Jahr wieder das ASK Hanau ausgewählt, weil wir hier vor allem regional auch altersgleichen Menschen in Not helfen können“, so Kühnel. Gundula Hoffmann und Uli Ratmann (ASK) bedankten sich im Namen des gesamten Kinder-

dorfes aufs Herzlichste für das Engagement der Theaterspieler. Verwendet wird die Spende für die Erweiterung des Außengeländes im ASK, auf dem eine Doppelschaukel, ein Bodentrampolin sowie eine Drehscheibe neu installiert wurden.

In diesem Jahr steht beim Theaterensemble der Hola das Stück „Biedermann und die Brandstifter“ von Max Frisch auf dem Spielplan; vom 4. bis 7. September jeweils um 19.30 Uhr im Comoedienhaus in Wilhelmsbad. Auch hier ist geplant, das ASK im Rahmen von „Hola tut Gutes“ zu unterstützen. ■ upn